



Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

STADTTEIL

Überlebensgroße Menschenbilder

Wien – Die großformatigen Porträts von prominenten und auch überhaupt nicht prominenten Menschen säumen für einige Wochen die Straße des Ersten Mai im Prater.

Für die erstmals in Wien stattfindende Open-Air-Ausstellung *Menschenbilder* der Wiener Berufsfotografinnen und -fotografen wählte eine Fachjury aus 1600 Einreichungen 58 Porträts aus, die ab Freitag bis 26. September im Prater auf der Straße des Ersten Mai ausgestellt sein werden. Neben den bereits im Berufsleben stehenden Fotografen wurde auch ein „Wildcardgewinner“ unter den Fotografielehrlingen aus-

gewählt, um die junge Wiener Fotografenszene zu repräsentieren. Übersehen kann man die Schau nur schwer, denn jedes der Porträts misst immerhin 140 Zentimeter mal 140 Zentimeter. Es sind persönliche wie auch berührende oder witzige Porträts, etwa von Arbeitern, Zimmermädchen, Kindern, Sängerinnen oder auch Schauspielern wie John Malkovich (von Mirjam Reither fotografiert) oder Karl Merkatz (Christian Hofer).

Mit *Menschenbilder* bringt die Landesinnung der Fotografen ein Konzept nach Wien, das 2012 am Mariahilferplatz in Graz gestartet wurde. (cms)



Das Porträt „Geminus“ des Bundespräsidenten a. D. Heinz Fischer samt Puppe hat Markus Bacher gemacht. Es steht nun mit 57 anderen ausgewählten Bildern im Prater.

Foto: Ulrich Schnarr

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag